

KARUSSELL

Ein Tanzstück von Regina Rossi für alle ab 3 Jahren



Eine Produktion des Hessischen Staatsballett

KARUSSELL

Ein Tanzstück von Regina Rossi für alle ab 3 Jahren

KARUSSELL ist ein Tanztheaterstück für Kinder ab 3 Jahren, das mit einer Mischung aus Bewegung, Musik und visuellen Elementen ein intimes und berührendes Bühnenerlebnis schaffen möchte. Das Stück lädt die Kinder ein, die Grundemotionen Wut, Angst, Trauer und Freude auf spielerische und künstlerische Weise zu erleben. Es legt Wert darauf, eine Atmosphäre der Geborgenheit und Nähe zu schaffen, indem die Kinder nicht auf Distanz, sondern direkt vorne auf Sitzkissen sitzen und so die Aufführung aus nächster Nähe spüren können. Eltern und weiteres Publikum können in der Nähe sitzen oder im Zuschauerraum.

Im Mittelpunkt des Stücks stehen die oben genannten vier Grundaffekte. Sie werden tänzerisch und durch Bühnenbilder dargestellt, die sich während der Aufführung dynamisch verändern und die emotionale Reise unterstützen.

KARUSSELL ist so konzipiert, dass es die Emotionen Schritt für Schritt entfaltet. Es beginnt mit einer Erkundung der vier Emotionen Angst, Wut, Freude und Trauer. Mit der Zeit nimmt die Freude immer mehr Raum ein, bis sie am Ende kulminiert und das Stück in einem gemeinschaftlichen Fest gipfelt. Am Ende des Stücks sind die Kinder eingeladen, auf die Bühne zu kommen, um in die Welt von KARUSSELL einzutauchen. Sie werden durch einen „Zug“ vom Karussell-Team geleitet und wieder zum Platz zurückgebracht. Sie können hier eine haptische und akustische Erfahrung mit den drei Elementen machen. Es entsteht ein Moment des Verbundenseins und der Leichtigkeit – ein Moment des gemeinsamen Feierns.

Was am Ende stehen soll, ist nicht nur, den Kindern die vier Grundaffekte näherzubringen, sondern auch zu zeigen, wie Emotionen transformiert und in etwas Positives überführt werden können.

Bühnenkonzept

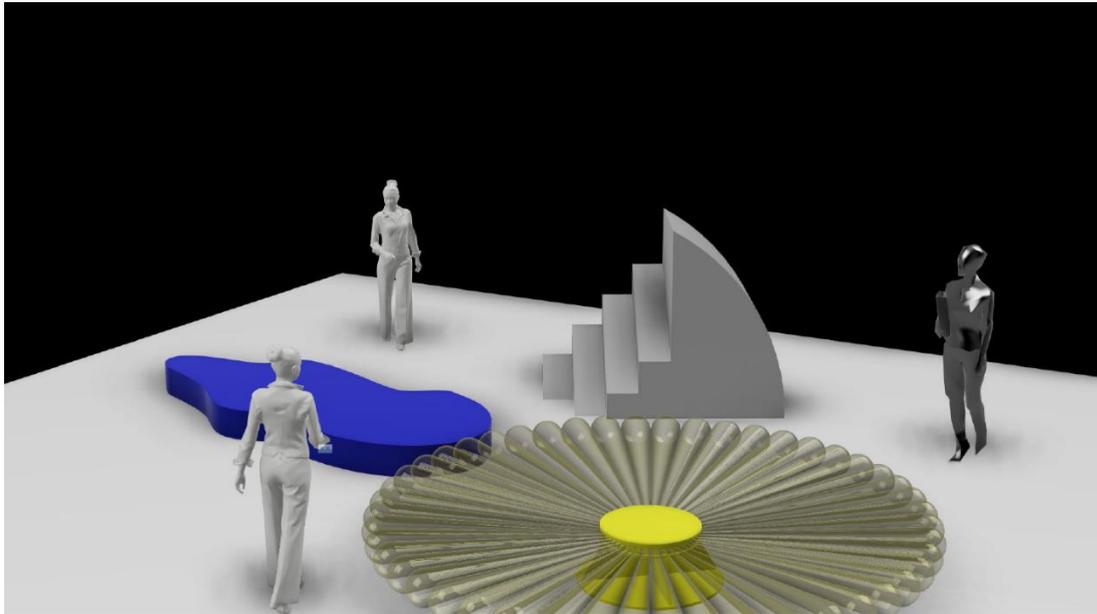
Die Bühne ist inspiriert von den Arbeiten der Künstler Alexander Calder und Hélio Oiticica. Sie kombiniert Form, Bewegung und Veränderbarkeit – so wie die Gefühlswelt der Kinder dieser Zielgruppe – und wurde von Raphaela Andrade Cordova konzipiert. Die Hauptmerkmale des Bühnenbildes:

- Tanzteppich: Ein weißer Tanzboden, der einen neutralen Hintergrund für die bunten Bühnenelemente bietet.
- Die Bühnenelemente bewegen sich:
- Freude: Eine aufblasbare, sonnengleiche Struktur, die an ein Karussell erinnert.
- Angst: Eine Treppe mit schrägen Stufen, die die Form eines Blitzes hat.
- Trauer: Ein Podest, das einer Wolke ähnelt. Aus dem Podest kommt mal Nebel oder Requisiten, die in „Schubladen“ oder Öffnungen versteckt sind.
- Wut: Ein tragbares, feuerähnliches Element, das die Tänzer*innen anziehen können.

Alle Elemente sind mobil, um eine dynamische Veränderung und Interaktion im Raum zu ermöglichen. Sie verkörpern die verschiedenen Emotionen und können im Lauf des Stücks in neuen Konstellationen erscheinen und miteinander agieren.

KARUSSELL

Ein Tanzstück von Regina Rossi für alle ab 3 Jahren



Die Musik

Die Musik von KARUSSELL wurde von Dorian Behner erarbeitet und trägt wesentlich dazu bei, die emotionalen und atmosphärischen Facetten der Aufführung zu unterstützen.

Sie ist geprägt von brasilianischen Cirandas – traditionellen Ringelreigenliedern – die durch ihre Einfachheit, Rhythmik und ihr Gemeinschaftsgefühl perfekt zur thematischen Ausrichtung des Stücks passen. Die repetitiven Strukturen der Cirandas unterstützen die aktive Beteiligung und laden das Publikum – insbesondere die Kinder – ein, sich mit der Musik zu verbinden.

Auch die Grundaffekte spiegeln sich in der Musik wider. Jede Emotion erhält eine eigene klangliche Identität, die durch spezifische Rhythmen, Melodien und Dynamiken zum Ausdruck gebracht wird.

Unsere Gefühle – was wir fühlen, ist wichtig

In KARUSSELL geht es um vier Gefühle, die wir alle kennen: Wut, Angst, Trauer und Freude. Jedes Gefühl gehört zu uns – so wie unsere Hände oder unsere Füße. Keines ist falsch oder schlecht. Jedes Gefühl möchte uns etwas sagen.

Wut

Wut fühlt sich manchmal heiß an – wie ein Vulkan im Bauch. Sie hilft uns zu zeigen: "So will ich das nicht!" Sie zeigt, dass uns etwas wichtig ist. Und manchmal bekommen wir einen roten Kopf oder ein verschlossenes Gesicht, wenn wir wütend sind. Typische körperliche Anzeichen:

- Anspannung der Muskeln, besonders im Gesicht, Kiefer und in den Händen

KARUSSELL

Ein Tanzstück von Regina Rossi für alle ab 3 Jahren

- Erhöhte Herzfrequenz, schnellerer Atem
- Rote Wangen, Hitzewallungen
- Zitternde Hände oder Druck im Brustkorb
- Geballte Fäuste, zusammengebissene Zähne
- Lautstärke oder stampfende Bewegungen

Die Bewegung der Wut

Wut will raus – kraftvoll und laut. Bewegungen gehen nach unten, der Körper ist angespannt.

- Stampfen mit den Füßen
- Mit den Fäusten auf ein Kissen trommeln
- Sich groß machen – Arme hochreißen
- "Nein!" oder "Stopp!" rufen

Danach: Hände auf den Bauch legen, tief atmen – „Ein... und aus...“

Trauer (oder traurig sein)

Traurigkeit fühlt sich schwer an – wie Regenwolken im Herzen. Wenn wir traurig sind, haben wir etwas verloren oder etwas ist nicht so, wie wir es uns wünschen. Dann hilft es, sich auszuruhen oder in den Arm genommen zu werden.

Typische Anzeichen:

- Schultern hängen, langsame Bewegungen
- Weinen, Kloß im Hals
- Geringe Energie, gesenkter Blick
- Bedürfnis nach Rückzug

Die Bewegung der Trauer

Langsam, weich, leise.

- Langsam gehen – wie durch Wasser
- Arme hängen lassen
- Sich klein machen – zusammenrollen
- Sanftes Wippen – wiegen

Tröstende Geste: Hände auf die Brust legen oder sich selbst umarmen

Freude

Freude ist hell und leicht – wie ein Luftballon. Sie zeigt uns: Das tut uns gut. Wir wollen lachen, tanzen, springen.

Typische Anzeichen:

- Lächeln, Lachen

KARUSSELL

Ein Tanzstück von Regina Rossi für alle ab 3 Jahren

- Hüpfende, weite Bewegungen
- Leichtes Atmen, offene Körperhaltung
- Strahlende Augen, lebendige Mimik

Die Bewegung der Freude

Freude ist lebendig und nach oben gerichtet.

- Hüpfen wie ein Gummiball
- Drehen wie ein Karussell
- Arme hochwerfen mit einem lautes „Yuhu“
- Gemeinsam lachen

Verbindung schaffen: Im Kreis drehen, Hand in Hand

Angst

Angst ist wie ein Zittern im Bauch – wenn wir nicht wissen, was passiert. Sie will uns beschützen. Sie sagt: "Pass auf!" Aber manchmal brauchen wir Mut, weiterzugehen.

Typische Reaktionen:



- Flaches oder schnelles Atmen
- Schweißausbrüche, kalte Hände
- Herzklopfen, Zittern
- Starre Haltung, Vermeidung von Blickkontakt

Die Bewegung der Angst

Leise, vorsichtig, zitternd.

- Langsam schleichen – wie ein Fuchs
 - Mit Händen und Schultern zittern
 - Sich verstecken – z. B. hinter einem Tuch
 - Flach machen – ducken, klein werden
- Mutmach-Geste: Hand aufs Herz, leise sagen:
„Ich bin nicht allein.“ Oder leicht auf die Brust klopfen

Ein Karussell der Gefühle

Alle Gefühle dürfen da sein. Sie kommen und gehen – wie bei einem Karussell, das sich dreht. Wenn wir unsere Gefühle anschauen, verstehen wir besser, wie es uns geht.

Die Bewegungen helfen, Gefühle wahrzunehmen und auszudrücken. Am Ende spüren wir oft Freude – weil wir alles einmal durchgeföhlt haben.

Wir können mit Musik ausprobieren, wie es ist, die Geföhle zu tanzen.

Fragen dazu:

KARUSSELL

Ein Tanzstück von Regina Rossi für alle ab 3 Jahren

- Wie tanzt die Freude?
- Wo fühlt sich Angst im Körper an?
- Wie bewegt sich Wut?

So verbinden die Kinder Gefühle, Bewegung und Spiel – genau wie in KARUSSELL.

KARUSSELL

Choreografie: Regina Rossi

Musik/Komposition: Dorian Behner

Bühne & Kostüm: Raphaela Andrade Cordova

Dramaturgie: Lucas Herrmann

Tanzvermittlung: Nira Priore Nouak

Es tanzt: kemelo nozipho sehlapelo, Kilian Löderbusch, Laura Ahumada García

Fotos Jonas Weber

